

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

74 (16.3.1890) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74. Zweites Blatt.

Sonntag den 16. März

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 17900. Die Vorfeuerschau in den Landgemeinden pro 1890 betreffend.

Im Monat März und in der ersten Hälfte des April findet in den Landgemeinden des Bezirks die Vorfeuerschau statt. Die Feuerschauer haben den Bürgermeisterämtern ihr Eintreffen jeweils einige Tage vorher anzukündigen. Von den Bürgermeisterämtern ist auf Eintreffen dieser Ankündigung die bevorstehende Vornahme des Geschäfts in der ortsüblichen Weise in der Gemeinde mit dem Anfügen bekannt zu machen, daß die Hausbesitzer und Hausbewohner den Feuerschauern den Eintritt in das Haus und die Besichtigung aller Hausräume zu gestatten haben.

Der Feuerschauer hat sich sofort nach dem Eintreffen im Ort beim Bürgermeister zu melden; der Bürgermeister ist verpflichtet, dem Feuerschauer, soweit nötig, Auskunft zu geben und überhaupt die zum ordnungsmäßigen Vollzuge des Geschäfts erforderliche Unterstützung zu gewähren. Auch ist der Bürgermeister befugt, der Vornahme des Geschäfts anzuwohnen oder einen Stellvertreter hiezu zu ernennen.

Karlsruhe, den 12. März 1890.

Großh. Bezirksamt.

Braun.

Bekanntmachung.

Gemäß §. 4 der Finanzministerialverordnung vom 28. Dezember v. J. bringen wir zur Kenntniß der Beteiligten, daß mit der Auszahlung der ständigen Bezüge der etatmäßigen Beamten bei diesseitiger Kasse jeweils am 17. jeden Monats begonnen wird und zwar an diesem Tage für die Beamten der Zoll- und Steuerverwaltung, am 18. für die der Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues unterstehenden und am 19. für diejenigen des Großh. Amtsgerichts und Bezirksamts, jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-6 Uhr Nachmittags. Sollte der zur Abhaltung bestimmte Tag mit einem Sonn- oder Feiertag zusammenfallen, so schieben sich die bestimmten Termine dementsprechend hinaus. Nach Ablauf des betreffenden Tages und weiterer darauf folgender 3 Tage erfolgt die Zustellung durch unsere Amtsbienner gegen Entrichtung der geordneten Gebühr.

Karlsruhe, den 12. März 1890.

Großh. Hauptsteueramt.

Beder.

Allgemeine Musikbildungs-Anstalt.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß wir Herrn Hofmusikus Fritsche, welcher in den letzten Jahren als stellvertretender Leiter der Anstalt für Herrn Konzertmeister Will thätig war, dieses Amt, wegen Rücktritts des Herrn Will, nunmehr definitiv übertragen haben.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

II. Compagnie.

Zur Vornahme der Wahlen sämtlicher Chargierten versammeln sich die Mitglieder dieser Compagnie

Montag den 17. d. Mts., Abends 8 Uhr,

bei Kamerad Lorenz (Schrempf'schen Halle).

Im Interesse der Compagnie ist ein pünktliches und zahlreiches Erscheinen dringend geboten.

Das Corps-Kommando:

2.1.

Doering.

F. Matz.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 17. März l. J., Vormittags 9 Uhr,

werden in der Leopoldstraße 22 im 3. Stock nachverzeichnete, zum Nachlaß der Frau Christiane Stuß Wittwe gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Damenuhr mit Kette, einige Schmucksachen, 6 silberne Kaffeelöffel, Frauenkleider, 1 vollständiges Bett, einiges Weißzeug, 1 Kanapee, 1 Kommode, 1 einthürigen und 1 zweithürigen Schrank, Tische und Stühle und sonst verschiedener Hausrath, 2.1.

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 12. März 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Weinabfassung.

3.1. Die am 12. d. Mts. versteigerten Stausenberger Weine werden an folgenden Tagen abgefäßt:

Mittwoch den 26. März,

Vormittags von 8 Uhr an der Klingelberger, Nachmittags von 2 bis 4 Uhr der Ruländer, " 4 " 6 " der Glevner II. Sorte.

Donnerstag den 27. März,

Vormittags von 8 bis 10 1/2 Uhr der Gutedel, " 1/2 bis 12 Uhr der Glevner I. Sorte, Nachmittags von 2 bis 3 Uhr der Weißherbst, " 3 " 5 " der Rothe.

Gleichzeitig erfolgt die Abgabe des Kirschenswasser.

Karlsruhe, den 14. März 1890.

Vermögens-Verwaltung
Seiner Großh. Hoheit des Prinzen
Wilhelm von Baden.

Pfänder-Versteigerung.

3.1. Vom 17. bis einschließlich 21. d. Mts., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern

wir in unserm Versteigerungslokal (frühere städtische Mehlballe) die über 6 Monate verfallenen Pfänder bis zu Lit. W. Nr. 5000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 17. März d. J.

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 18. März d. J.

Weißzeug;

Mittwoch den 19. März d. J.

goldene und silberne Herren- und Damenuhren, 3 Brillantringe, Brillantohrringe, goldene Ketten, Brochen, Ringe, Armbänder, silberne Löffel, Gabeln und Messer;

Donnerstag den 20. März d. J.

Betten, Matragen, Schuhe, Stiefel, Schirme;

Freitag den 21. März d. J.

eine große Partie Buchkin, Tuch, Leinwand, Kellisch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.

Karlsruhe, den 14. März 1890.

Städtische Spar- und Pfandleihkasse

Verwaltung.

Beierthheim.

Nußholz-Versteigerung.

Die Gemeinde Beierthheim läßt bis Montag den 17. März d. J., Nachmittags 3 Uhr, im hiesigen Schulgarten einen Nußbaumstamm im Maße von ca. 2 cbm Inhalt öffentlich zu Eigenthum auf dem Plage versteigern.

Beierthheim, den 13. März 1890.

Gemeinderath.

Bürgermstr. Braun.

F. Weber.

Hagsfeld.

Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 20. März d. J., Vormittags 8 Uhr und Nachmittags 1 Uhr anfangend, werden nachverzeichnete, zum Nachlaß des verstorbenen Landwirths Karl Friedrich Weber gehörigen Fahrniße in dessen Behausung dahier der Erbtheilung wegen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

2 Kühe, 1 Wagen, 1 Pflug, 1 Ege, Kuhgeschirr, Geflügel, Heu und Stroh, Diarrüben und weiße Rüben, eine Partie Frucht und Mehl, 2 aufgerichtete Betten, Weißzeug, Schreinwerk, Mannskleider, Küchengerath, Feld- und Handgeschirr und sonst verschiedener Hausrath, wozu Steigerungsliebhaber hiermit eingeladen werden.

Bemerkt wird, daß das Vieh Vormittags 11 Uhr zum Ausgebot kommt.

Hagsfeld, den 12. März 1890.

Oesch, Bürgermeister.

Schmidt, Rathschreiber.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Akademiestraße 23 ist im Seitenbau eine schöne, freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum nebst Antheil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, parterre.

Akademiestraße 30 ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, Küche, Keller, Holzplatz auf 23. April um den Preis von 280 Mark zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Augartenstraße 30 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluß, Keller und Speicher auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

Durlacherstraße 85 ist eine Wohnung mit Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.1. Kaiserstraße 191 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

3.1. Kaiserstraße 195 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche (auch für Büreaus passend) auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 191.

* Lessingstraße 46 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Derselbe kann auch zu 2 Wohnungen, jede für sich abgeschlossen, vermietet werden. Ebenfalls ist auch eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

* Schützenstraße 74 ist der 3. Stock mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Speisekammer und Keller an eine ruhige Familie zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

* Spitalstraße 8 (große) ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

— Westendstraße 22, Ecke der Sophienstraße, ist die Bel-Etage von 6 geräumigen, der Neuzeit entsprechenden Zimmern, Küche, Balkon, Veranda, Badezimmer, Speisekammer und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 2-4 Uhr Nachmittags.

* Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör ist auf 23. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst Friedenstraße 16 im Laden.

Laden zu vermieten.

In bester Geschäftslage der Kaiserstraße, nächst dem Marktplatz, ist ein schöner Laden, zu jedem Geschäftsbetrieb geeignet, sofort oder per April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 62 im Schuhgeschäft.

Laden zu vermieten.

* Auf 23. Juli ist ein gangbares Kurz- und Wollwaarengeschäft günstig zu vermieten. Näheres Waldbornstraße 53 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Eine Beamtenfamilie von außerhalb sucht zum 1. April d. J. eine Wohnung von 4 bis 6 Zimmern nebst Zugehör. Offerten nebst Preisangabe unter Nr. 1454 werden an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Von einer ruhigen, kinderlosen Familie wird im westlichen Stadtteil auf Juli eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör zu mieten gesucht. Stille, freundliche Hinterhauswohnung mit Gartenansicht und schönem Eingang nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1458 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Zu vermieten ein möbliertes Zimmer: Douglasstraße 20 im Hof rechts.

*2.1. Wilhelmstraße 49 ist im 1. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Zimmer zu 10 und 13 Mark monatlich, gut möbliert, auf sogleich oder 1. April zu vermieten: Kriegstraße 89.

* Ein schönes, einfaches, möbliertes Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sehr billig zu vermieten: Luisenstraße 68 im 4. Stock.

* Schützenstraße 92 ist ein gut möbliertes Hochparterre-Zimmer an einen anständigen Herrn zu vermieten.

* Bähringerstraße, nahe dem Marktplatz, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten: Bähringerstraße 63, eine Treppe hoch.

Zimmer-Gesuch.

*2.1. Ein Herr sucht auf 1. April ein schön möbliertes Zimmer in der Nähe des Mühlburgerthores. Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 1455 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Auf Ostern wird bei hohem Lohn eine gute Köchin gesucht, welche auch Hausarbeiten pünktlich befragt: Bismarckstraße 63a im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Schützenstraße 65 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 191 im Laden links.

2.1. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und bügeln kann, findet auf's Ziel Stelle: Marienstraße 81 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 39 im untern Stock.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und auch die Hausarbeiten gut versteht, wird auf Ostern gesucht: Belfortstraße 16 im 3. Stock.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und alle sonstigen häuslichen Arbeiten gerne befragt, wird auf's Ziel gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 160, 2. Stock links.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 43 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, Liebe zu Kindern hat und häusliche Arbeiten verrichtet, wird sogleich oder auf Ostern in ein Geschäftshaus gesucht: Wielandstraße 18, parterre.

Ein fleißiges, braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern bei einer kleinen Familie Stelle: Akademiestraße 75, parterre.

* Eine gewandtes, im Nähen und Bügeln erfahrene Zimmermädchen wird gesucht. Nur solche, welche gute Zeugnisse aufweisen können, mögen sich melden: Kaiserstraße 34a, eine Stiege hoch.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Bähringerstraße 90, parterre.

B. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, 1 Kaffee-Köchin und 3 tüchtige Küchenmädchen finden gute, dauernde Stellen auf Ostern durch Frau **Berdon**, Waldstraße 3 im 2. Stock des Seitenbaues.

Dienst-Gesuche.

*2.1. Ein Mädchen, welches das Nähen erlernt hat, auch schon längere Zeit in einer Haushaltung thätig war, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 38a im 4. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern eine Stelle: Kaiserstraße 117 im 3. Stock links.

* Ein solides, williges Mädchen, welches einfach kochen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Sophienstraße 55 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann und sich häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle, ebenso ein jüngeres Mädchen zu Kindern. Zu erfragen Bürgerstraße 6 im 2. Stock rechts.

*2.1. Ein tüchtiges, sehr empfohlenes Zimmermädchen sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres Steppanienstraße 22.

4500 Mark

sind sogleich auf gute Hypothek auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 1459 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Zu sofortigem Eintritt wird ein solider **Conditor-Gehilfe** gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Polier-Gesuch.

*2.2. Für den Neubau eines größeren, öffentlichen Gebäudes wird ein tüchtiger, energischer Maurerpolier zu sofortigem Eintritt gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden.

Reiher & Kern, Baugeschäft, Freiburg i. B.

Gießerei-Leiter.

Wir suchen mit einem tüchtigen Spezialisten in Nähmaschinenbau für unsere im Bau begriffene Gießerei in Verbindung zu treten und erbitten gefällige Offerten unter D. U. 738 an **Haasenstein & Vogler, A. G.** in **Köln.** 2.1.

Köchin-Gesuch.

3.2. Gegen hohen Lohn wird ein Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, gesucht. Nur Mädchen mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Westendstraße 47 im 3. Stock.

Stellen-Anträge.

— Auf Ostern wird ein Fräulein, welches mit Kindern umzugehen weiß und in allen Haushaltungsarbeiten wohl erfahren ist, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat, zu 3 Kindern gesucht. Näheres Vormittags von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. Zu erfragen Adlerstraße 30 im 3. Stock

Auf Ostern

gesucht ein besseres, durchaus tüchtiges Dienstmädchen oder jüngere Köchin, welche gut kocht, bügelt und alle Hausarbeit in kleiner Familie verrichtet. Hoher Lohn. Gute Zeugnisse unbedingt erforderlich. Anmeldungen jeweils Morgens bis 12 Uhr: Westendstraße 57, 1. Stock. 3.2.

Dienstmädchen.

Auf's Ziel wird ein solides, zuverlässiges Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Angenehme Stellung wird bei gutem Lohne zugesichert. Nur solche, welche gute Zeugnisse besitzen, mögen sich melden: Scheffelstraße 8 im 2. Stock. 3.3.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Auf Ostern suche ich ein braves, solides Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Nur solche, welchen gute Empfehlungen zur Seite stehen, wollen sich melden bei

Frau Emille Hopf, Waldstraße 49, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

*2.1. Ein Mädchen, welches melken kann und auch Gartenarbeit verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Luisenstraße 46, parterre.

T. Ein Bapfbursche und **eine Kellnerin** finden nach auswärtig sofort gute Stellen. Reisegeld liegt bereit. Näheres durch **K. Tröster**, Karlstraße 17. 3.3.

Lehrling-Gesuch.

Ein ordentlicher Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann in die Lehre treten bei **Karl Lörcher**, Schlossermeister, Steinstraße 10.

*2.2. Einen **Lehrling** nimmt an **S. Maybach**, Bildhauer u. Marqueteur, Hirschstraße 27.

2.2. Für einen jungen Mann mit den nötigen Schulkenntnissen ist in meinem Geschäft eine Lehrstelle offen. **Friedrich Blos**, F. Wolff & Sohn's Détail.

Lehrling-Gesuch.

4.4. In meinem Tapezier- und Dekorationsgeschäft ist für einen ordentlichen jungen Mann eine Lehrstelle sogleich oder auf Ostern zu besetzen. Näheres bei

Albert Oberst, 221 Kaiserstraße 221.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein junger Mensch, welcher das Maler- und Lünchergeschäft gründlich erlernen will, kann unter günstigen Bedingungen auf Ostern eintreten bei **Theod. Holst**, Schützenstraße 47.

Lehrling-Gesuch.

11.7. Für einen jungen Mann mit den nötigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Eisenwaaren-Geschäft eine Lehrstelle offen.

L. J. Ettliger, Ecke der Kaiser- u. Kronenstraße 24.

Freie Kost und Wohnung erhält ein Buchdruckerlehrling, welcher das Setzen und das Drucken an der Maschine erlernen kann, bei **Buchdruckermeister Wörner**, 4.3. in **Munweiler (Wfal).**

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein Junge, welcher Lust hat, die Kürschner- und Mägenmacherei zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten.

A. Müller, Kaiserstraße 148.

Ein braver Junge,

welcher die Buchbinderei zu erlernen wünscht, findet auf Ostern eine gute Lehrstelle bei

Ed. Breithaupt,

3.3. Amalienstraße 18.

Ein ordentlicher Junge,

welcher Lust hat, das Herren- und Damenfrisier-Geschäft gründlich zu erlernen, kann auf Ostern in die Lehre treten bei

Rudolf Gartner, Friseur,

Durlacherstraße 87.

Gesucht ein Lehrling

mit guter Schulbildung (Eintritt im April) von der Generalagentur der norddeutschen Feuer-versicherungs-Gesellschaft. Offerten sind unter Nr. 1453 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Lehrling,

welches das Kleidermachen erlernen will, kann sofort eintreten bei Frau **S. Klingemeyer,** Waldstraße 48.

Stelle-Gesuch.

2.1. Zur selbstständigen Führung eines Haushalts sucht ein Fräulein aus adäquater Familie bis 1. April nächsthin Stelle. Dasselbe ist im ganzen Hauswesen incl. Küche tüchtig und wohlbewandert; auch ist es befähigt, Pflege und Erziehung der Kinder zu übernehmen. Beste Zeugnisse stehen zu Diensten. Off. bef. sub Nr. 556 **Rud. Mosse, Landau.**

Cement und Asphalt.

Tüchtiger Fachmann dieser Branche wünscht einem bestehenden guten Geschäfte beizutreten. Gest. Briefe nimmt die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler, A. G., Stuttgart, unter S. 6561a zur Weiterbeförderung entgegen.

Zugelaufen.

Ein kleiner, schwarzer, junger Hund, Spitzerart, Rüde, gestutzt, ist zugelaufen und kann gegen Einrückungsgebühr Amalienstraße 53 in Empfang genommen werden.

2.2. Ein Haus,

mitten in der Altstadt, mit Einfahrt, dreistödig, mit geräumigen Wohnungen, ist zu verkaufen und alsbald zu beziehen. Fester Preis 42000 Mk., Anzahlung 5000 Mk. Anmeldungen unter Nr. 1413 schriftlich im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein Haus

mit breiter Front und schönem Laden in der Hirschstraße, nächst der Kaiserstraße, ist event. auch ohne Anzahlung zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt: **W. Gutekunst, Blumenstraße 4** und **Friedenstraße 13.** 12.4

4.1. Ein kleineres, herrschaftlich eingerichtetes

Haus,

in schönster Lage des westlichen Stadtteils, ist feil. Lusttragende Käufer belieben ihre Adresse unter Nr. 1436 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Villa im Renchtal.

6.3. Eine Villa zum Alleinbewohnen mit den nötigen Nebengebäuden und großem Garten, am Eingange des Renchtals gelegen, ist zum Preis von 20000 Mk. zu verkaufen. Näheres durch **W. Gutekunst, Blumenstraße 4, Ecke der Herrenstraße.**

Conservenfabrik-Verkauf.

Eine Conservenfabrik mit bester und erprobter Methode, Einrichtung etc. ist **billigst zu verkaufen.** Gest. Offerten unter **M. 9100** an **Rudolf Mosse, Frankfurt a. M.** 2.2.

Bauplatz.

14.10. Ein schöner Bauplatz in der Nähe der neuen Dragonerkaserne ist unter günstigen Bedingungen preiswürdig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 828 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein günstiges Baugrundstück in der Sophienstraße mit 36 m Front kann mit geringer Anzahlung erworben werden. Eventuell werden auch stückweise Baugelände dazu bewilligt. Nähere Auskunft erteilt: **W. Gutekunst, Blumenstraße 4** und **Friedenstraße 13.** 12.4.

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Koffhaarmatratzen, Schifftorniere, Kästen, Kommoden, Dvalttische, Küchentische, Kanapees, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachttische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Boden-teppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei **Frau Kurr, Bähringerstraße 25.**

10.10. Neue und gebrauchte Betten und Möbel sind fortwährend billig zu verkaufen bei **G. Pflz, große Spitalstraße 1.**

— Gebrauchte und neue Betten und Möbel sowie ganze Ausstattungen sind fortwährend billig zu verkaufen: **Waldhornstraße 36.**

2.2. Ein steinerner Pferdetrog, 3 Meter lang, sowie eine Partie alte Pflastersteine sind billig zu verkaufen. Näheres in der Glaserei **Steinstraße 29.**

6.6. Ein noch neuer Messerwagen ist um einen annehmbaren Preis zu verkaufen. Zu erfragen **Marienstraße 83.**

* Ein Aquarium und ein Kabe sind zu verkaufen: **Bähringerstraße 57** im 2. Stock des Hinterhauses.

Wegen Aufgabe des Ladens sind sämtliche Polstermöbel, als: verschiedene Blüsch- und 1 Fantasie-Garnitur, Divans, Chaiselongues, Fauteuils, Fantasiestühle und Kanapees billig zu verkaufen bei **August Kofan, Tapezier, Sophienstraße 56.** 2.2.

Gelegenheitskauf!

*2.2. Billig zu verkaufen: 1 Knabenbicyclette, wenig gebraucht, und 1 Bicyclette, gebraucht, bei **C. Hartig, Kaiserstraße 191.**

* **Ein Velociped (Gleichrad)** ist billig zu verkaufen: **Bähringerstraße 74, 4. Stock.**

Ein Sitzwagen

ist billig zu verkaufen: **Gartenstraße 4** im 3. Stock links.

Edelirsch-Geweib,

ein schönes Exemplar, ist in der Wirtschaft zur **Wainan** in der Hirschstraße dahier zum Verkauf aufgehängt.

Hund,

schönes Thier, ist Umstände halber zu verkaufen: **Hirschstraße 11.** *3.3.

Ein großer Papageikäfig

ist zu verkaufen: **Sophienstraße 54.** 3.3.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Einen Cigarrenkasten, sowie eine Partie Bierflaschen (1/2 Champagner-Flaschen) werden zu kaufen gesucht: **Bähringerstraße 37** im Laden.

*2.1. Eine Badewanne wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1456 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein guterhaltenees Tafelklavier wird im Preise von 200—250 Mark zu kaufen gesucht durch

Emil Fleischer,

Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten zählt **A. Dwig, Durlacherstraße 85.**

Sehr hohe Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, altes Papier, Bücher, Lumpen u. dergl. zählt **Salomon Gutmann, Durlacherstraße 55.**

Altes Blei

kauft in großen und kleinen Partien **Hans Drinneberg,** 7 Schützenstr., Glasmalerei, Schützenstr. 7.

J. Levy,

Spitalstraße 21, zählt die besten Preise für getragene Kleider, Stiefel, Betten, Möbel, Weißzeug, Gold und Silber, altes Metall etc. etc.

An einem guten und kräftigen **Mittags- u. Abendtisch** können noch Herren teilnehmen: *2.2. **Erbprinzenstraße 38, 2 Stiegen hoch.**

Mittagstisch-Anerbieten.

2.2. An einem guten, bürgerlichen Mittagstisch können noch einige Herren teilnehmen. Zu erfragen **Waldstraße 10a** im Laden.

Ein halber Morgen Garten und einige Werk- und Lagerplätze in beliebigen Größen an der Rüppurrer- und Etilingerstraße sind zu verpachten oder zu verkaufen. Näheres **Schützenstraße 45** im 2. Stock. *4.4.

Lagerplatz-Vermiethung.

4.4. Ein Lagerplatz an der Kaiser-Allee, ca. 1/2 Morgen, theilweise eingezäunt, ist zu vermieten. Näheres **Kaiserstraße 9.**

Klavier-Unterricht.

*3.3. Theile mit, daß ich vom Raffconservatorium in Frankfurt zurückgekehrt bin und vorgeübten Schülern sowie auch Anfängern Unterricht erteile. Sprechstunden von 11—1 Uhr bei

Anna Wettach,

Pianistin, Kaiserstraße 138, 3. Stock.

Erziehungs-Anstalt

für Knaben in **Clendy bei Yverdon** (Schweiz).

Gründlicher Unterricht

in neueren Sprachen, Handelswissenschaft u. s. w. (H. 2844 L.). Prospekte und Referenzen beim Direktor **Fr. Burion.** 2.1.

Bordeaux-Weine, rothe u. weisse, fass- u. flaschenweise,

Spanische Weine, diverse Sorten, Champagner, deutschen u. französischen,

Cognac fine Champagne, Kirschwasser, Schwarzwälder, Rum, Arac,

Thee, chinesischen u. ostindischen, empfiehlt in vorzüglichen Qualitäten

Karl Baumann,

Akademiestrasse 20.

CHOCOLAT
Suchard
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE

Goldene Medaille
Weltausstellung
Paris 1889.

Melange-Marmelade
per Pfund 40 Pf. empfiehlt
Fritz Neck,
Ecke der Rüppurrer- und Quisenstraße,

Julius Hæck, Weinhandlung,
Kriegstraße 28, am Hauptbahnhof,
empfiehlt aus seinen Patentkellern in Fässern von 20 Litern an:

Weissweine:

Kaiserstähler	per Liter	— 40
Tischwein II		— 50
Tischwein I		— 60
Bühlerthaler		— 70
Markgräfler		— 85
" Ia		1.10
" 1865er		1.50
Weissherbat 1884er		1.—
Klingelberger 1884er		1.50

Rothweine:

Pfälzer	per Liter	— 65
Sasbacher		— 90
Burgunder Ia		1.—
Rheingauer		1.10
Zeller		1.30
Affenthaler		1.40
Affenthaler Auslese		1.70

ab Zollkeller, verpolt:

Afrikaner Rothwein	per Liter	1.10
" Weisswein		1.35
Friorado		1.45
Malaga		1.60
Bordeaux Clairac		1.40
" Bonnes-Côtes		1.70
" St. Emillion		1.90

Bestellungen werden auch in meiner Hauptniederlage, Kaiserstraße 102a, Ecke der Herrenstraße, entgegengenommen und daselbst Proben der Weine abgegeben

Trauben-Brustsyrop
in Flaschen à Mk. —.50, 1.— und 1.50. Zu haben bei: **Carl Roth.** 10.7.

Garantirt reinen
Landhonig
empfiehlt
Alb. Landmann,
2.2. Werderstraße 61.

Fleischpastetchen
von 1/2 10 Uhr ab täglich frisch
à Stück 10 Pfg. empfiehlt
Georg Oehler, Hofonditor,
Herrenstraße 18.

Fleischpastetchen
von 1/2 10 Uhr ab.
W. Schmidt,
Hofbäcker.

Flaschenbiere:
v. Seldeneck'sches Versandbier,
v. Seldeneck'sches Lagerbier,
Sinner'sches Exportbier, helles,
von 6 Flaschen an frei in's Haus geliefert
empfiehlt
Martin Stork,
2.2. Karlstraße 11.



Prämiirt auf den Ausstellungen in:
Ulm, Wien, Würzburg, Philadelphia, Stuttgart, Bordeaux
etc. etc.

Da unsere auf vielen Ausstellungen mit den ersten Preisen ausgezeichneten feinen **Tafel-Liqueure** und **Punsch-Essenzen** sich immer mehr den Beifall aller Kenner erwerben, sehen wir uns veranlaßt, unsere

Haupt-Niederlage für Karlsruhe bei:
Herrn J. B. Klingele Nachfg.,
Amalienstraße 71,

mit unseren sämtlichen Fabrikaten für die Winter-Saison auf's Reichhaltigste auszustatten.

Ganz besonders empfehlen wir altes Kirsch- und Zwetschgenwasser, sowie aus reinen Neckerweinen gebrannten **Deutschen Cognac, feine und extrafeine Tafel-Liqueure**, wie: Anisette de Bordeaux, Cacao à la Vanille, Apfelsinen, Calmus &c. &c., Kümmel-Liqueure und Magenbitter, erstere in 6, letztere in 14 Sorten. **Hochfeine Spezialitäten**, wie: Dominikaner, Chartreuse, Bénédicotine, Neckargold, Sherry-Brandy, Mandarin-Ginger, Crème de Rose, de Thé-Imperial, Danziger Goldwasser, Elixir de Spa &c. &c., Arao-, Ananas-, Burgunder-, Orange-, Kaiser- und Königs-, Schlummer-Punsch-Essenzen &c. &c.

Landauer & Macholl,
in Heilbronn a. N.



Ausverkauf.

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meinen ganzen Vorrath an **Colonial- und Spezereiwaaren, Tabaken, Cigarren, Spirituosen** &c. &c. zu **bedeutend herabgesetzten Preisen.**

Ich verkaufe z. B.:

- Reis von 16 Pfg. an per Pfd.
- Gerste von 16 Pfg. an per Pfd.
- grüne Kernen à 34 Pfg. per Pfd.
- erste Qualität Suppen-Nudeln à 60 Pfg. per Pfd.
- erste Qualität Gemüse-Nudeln à 60 Pfg. per Pfd.
- erste Qualität Eiergerste (Ribeke) à 60 Pfg. per Pfd.
- Tapioca à 40 Pfg. per Pfd.

Knorr's Suppen-Einlagen, als:

- Bohnenmehl, 1/2 Pfd.-Packt à 20 Pfg.
- Erbisenmehl, 1/2 Pfd.-Packt à 20 Pfg.
- Gerstenmehl, 1/2 Pfd.-Packt à 25 Pfg.
- Grünkernmehl à 1/2 Pfd.-Packt à 35 Pfg.
- Safermehl, 1/2 Pfd.-Packt à 25 Pfg.
- Suppentafeln aller Arten à 16 Pfg. per Packt.

H. Nestle's Kindermehl,
die Büchse Mk. 1.20 statt Mk. 1.50.

- Feinstes Mohnöl per Liter à Mk. 1.10 statt Mk. 1.20,
- ist. gereinigtes Lampenöl à Mk. —.80 statt Mk. —.90.
- Ia Kinzigth. Kirschenwasser à Mk. 3.— per Liter,
- Ia Kinzigth. Zwetschgenwasser à Mk. 1.80 per Liter,
- Ia Weizenbranntwein à Mk. —.60 per Liter,
- ächter Boonecamp of Maagbitter von Underberg-Albrecht, Rheinberg, die ganze Flasche Mk. 2.25 statt Mk. 3.—, die halbe Flasche Mk. 1.25 statt Mk. 2.—.
- Punsch-Essenzen von Mk. 1.50 an die 1/2 Flasche.

Cigarren:

- eine feine, gut gelagerte 6er Cigarre à Mk. 5.— per 100 Stück,
- eine feine, gut gelagerte 5er Cigarre à Mk. 4.25 per 100 Stück,
- Cigarretten unter'm Selbstkostenpreis.

Bürsten aller Art, Strupfer,kehrbesen, Staubbesen &c. zu **Selbstkostenpreisen.**

C. Glockner,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Kieler Büdinge

empfehlte in frischer Sendung
Alb. Landmann,
 2.2. Werderstraße 61.

Bismarckhäringe

ohne Gräten per Stück 15 Pf.,
russ. Sardinien,
Berliner Nollmöpfe
 empfiehlt

Fritz Neck,
 Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Frische holl. Schellfische

empfehlte billigst
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 53.

Prima Mainzer Sauerkraut

per Pfund 10 Pfg.
 empfiehlt
Alb. Landmann,
 2.4. Werderstraße 61.

Selbsteingeschnittenes

Filder-Sauerkraut

empfehlte bestens
Otto Schreck,
 2.2. Walbstraße 10a.

- Emmenthaler-Käse,
- Münster- " }
- Romadour- " } beste Qualität,
- Monsheimer " }
- Spunden- " }
- Roquesfort- " }
- Kräuter- " }
- Edamer- " }
- Limburger- " }
- Parmesan- " }

empfehlte 15.9.
Friedrich Maisch,
 Großh. Hoflieferant,
 57 Ludwigplatz 57.

Neue

Malteser-Kartoffeln

empfehlte
L. Dörflinger,
 3.3. Walbstraße 45.

Neue

Malteser Kartoffeln

empfehlte
Martin Stork,
 Karlstraße 11. 2.2.

Bringe hierdurch mein bestens assortirtes Lager in

Cigarren, Cigarretten u. Rauchtobaken

in empfehlende Erinnerung.

Größte Auswahl gut gelagerter, bekannter Marken von 5 Pfg. an aufwärts, besonders mache auf feinste **Holländer** und **Bremer Fabrikate** à 6, 8 und 10 Pfg. aufmerksam.

Deutsche, franz., ägypt., türk. und arabische Cigarretten.

Rauchtobake für kurze und lange Pfeifen; Specialität: **Felnschnitttabake** für kurze Pfeifen und Cigarretten.

Bei Abnahme von Cigarren in ganzen oder halben Kistchen gewähre Fabrikpreise.

Aug. Leop. Beck,

Aug. Kühn's Nachf.,

13 Schützenstraße 13.

3.1.

Gelegenheitskauf.

Wir empfehlen einen großen Posten abgepaßter **Gardinen:**

- 3,20 Meter lang, Paar Mark **2.50,**
- Kleine Gardinen** per Meter von **10 Pfg.** an,
- Stamine** in crême und weiß von **60 Pfg.** per Meter an,
- Gehäkelte Gardinen-Spizen** von **60 Pfg.** per Meter an,
- Sopha-Schoner** in verschiedenen Ausführungen von **10 Pfg.** an.

Maier & Katzenstein,

Kaiserstraße 161, Ecke der Ritterstraße.

Für Erst-Communikanten

empfehle

Gesang- und Gebetbücher

in geschmackvollen, feinen Leder-, Sammt-, Perlmutter- u. Einbänden zu den billigsten Preisen.

W. Ludin,

Kaiserstraße 64, gegenüber der kleinen Kirche.

Kenchener Rahmfäs,
vorzügliche Qualität, empfiehlt

Fritz Neck,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Neue Maltafartoffeln
von erprobter, vorzüglichster Qualität empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 53.

Neue Malta-Fartoffeln,
vorzügliche Qualität, empfiehlt

Fritz Neck,
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Medicinal-, } Leber-
Dorsch- } thran

empfehlen in bester, neuer Waare, offen
und in Flaschen

Droguerie Adolf Koerner,
9.7. 61 Ludwigsplatz 61.

Indische Blumenseife

1. Preis Melbourne 1889.



Erste Karlsruher
Parfümerie- und Toiletteseifen-Fabrik
F. Wolff & Sohn,
— Hoflieferanten.

Zu haben in allen besseren Parfümerie-
und Frisurgeschäften.

Jäger's Salmiak-Gallenseife,
für Wollwäsche unentbehrlich und ver-

hütet das Fäulniswerden,
50 % Kernseifen-Ersparniß.

Zu haben bei
Max Hofbein, Ecke Luisen- und
Wilhelmstraße,
Wilb. Erb, Spitalstraße,
E. R. Friedrich, Zähringerstraße,
A. Schaadt, Walbstraße,
Solzwarth, Mühlburg.

**Unentbehrlich und
Ersparniß**

für jeden Haushalt ist die k. k. aussch. pri-
viligierte „**Bauer's Kaltwasserseife**“
per Pfd. 26 Pfg.

Alleinige Niederlage bei
Alb. Landmann,
8.4. Werderstraße 61.

Meine sämtlichen **Malerölfarben**
in Tuben verkaufe wegen Aufgabe des Ar-
tikels unter **Selbstkostenpreis.**

Heinrich Frey,
Erbprinzenstraße 8.

— 1026 —
Glacé-, Dänische

sowie

Stoff-Handschuhe

empfehlen in reichhaltiger Auswahl

Geschwister Söll,

Kaiserstraße 153,

gegenüber dem Museum.

7.1.



Wir beehren uns, ergebenst anzuzeigen, daß für die

Frühjahr- u. Sommer-Saison

sämtliche Neuheiten

in deutschen, englischen und französischen Stoffen

für **Anfertigung nach Maß**

in größter Auswahl eingetroffen sind.

Eleganten Schnitt, beste Bearbeitung,
sehr billige Preise, allgemein anerkannt.

Détail-Verkauf von Tuchen u. Bukskins
zu Engros-Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 (Marktplatz),

Eingang Kaiser- und Karl-Friedrichstraße.



Zurückgesetzt.

Eine große Parthie

**Sonnen-
schirme**

werden zu bedeutend herab-
gesetzten Preisen abgegeben.

L. Müller's Schirmfabrik,
K. Appenzeller,

20 Herrenstraße 20.

Confirmanden

Für
empfehle
zu billigsten Preisen 7.4.
in bester Ausführung:

Hemden, Bekleider,
Röcke, Taschentücher,
Kragen, Manschetten, Cravatten etc.

August Schulz,
Herrenstrasse 24.

110 Kaiserstraße 110.

Frühjahrs-Paletots,

Haveloks,

in großer Auswahl
zu bekannt billigsten Preisen. 2.2.

A. Würth.

Neuheiten

in
Hüten, Cravatten, Hosenträgern, Handschuhen u. x.
in großer Auswahl empfiehlt billigst

Wilh. Heck,
Kärchner, 8.8.
Kaiserstraße 44.

Herren-Oberhemden,
Einsätze,

rein leinen, von 50 Pfg. an,
Kragen, Manschetten,

Hyatt's ächte
Gummi-Wäsche,
Cravatten-Neuheiten,

Hosenträger, Taschentücher
sowie

Normal-Unterkleidung,
Hemden, Hosen, Jacken,

Socken und Handschuhe
in größter Auswahl billigst bei

Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Schlafdecken,

rothe, reine Wolle, per Stück von M. 4.50 an,

Waffeldecken,

grosse, per Stück von M. 1.50 an,

Tischdecken,

grosse, per Stück von M. 1.30 an,
sind in grosser Auswahl wieder eingetroffen.

Emil Bächler,

Ecke der Kreuz- und Kaiserstrasse,
gegenüber der kleinen Kirche.

Neu eingetroffen!!

Ein ganzes Fabriklager von einigen 1000 Stück
hochfeinen

Ericot-Tailen, 3.1.
Ericot-Blousen,
Ericot-Jaquettes neuester Mode,
Ericot-Kinder-Blousen,
Ericot-Kinder-Leibchen,
Ericot-Kinder-Heberjäckchen,
Ericot-Kinder-Kleidchen,
Ericot-Knaben-Anzüge

in allen Farben und Größen, um rasch damit zu räumen,
zu ganz staunend billigen Preisen.

J. Westheimer,

Ecke der Kaiserstraße und Kaiser-Passage.

Empfehle für

Confirmanden- und Oster-Geschenke
Reichhaltige Auswahl

in 3.1.

Juwelen-, Gold- und Silber-Schmuck.

Ludwig Paar,

Grossh. Hofjuwelier und Goldschmied,
Karlsruhe,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinz gegenüber.

Gorall-, Granat-, Türkis-Schmuck etc.

Grosse Auswahl in Bestecken, Silberwaaren etc.

Reelle und prompte Bedienung. Billigste Preise.

Sorgfältige Behandlung auch des kleinsten Auftrages.

Auswahlendungen nach auswärts stehen gerne zu Diensten.



Herrenzugstiefel,
Herrenschürstiefel,
Herrenschuhe.

Damenzugstiefel,
Damen-Knopf-Stiefel,
Damenschürschuhe,
Damenschuhe.

Confirmandentiefel
in allen Größen empfiehlt

Franz Zink,
Schuhwaarenlager,
162 Kaiserstraße 162.

In allen Geberarten.



**Modell-
Ausstellung.**

**Alle
Neuheiten**
in
**Hüten, Formen,
Bändern, Blumen,
Federn, Spitzen,
Tüllen, Agraffen
etc.**

Nouveautés.

**Putz- und Damenhüte-Magazin
L. P. Drescher,**

193 Kaiserstrasse 193, neues Geschäfts-Lokal.

Größtes Specialgeschäft in garnirten Hüten.

Zur bevorstehenden **Frühjahrs- und Sommersaison** empfehle
mein **reichhaltiges Lager** in den neuesten

Stroh-Hüten

für **Damen, Mädchen und Kinder** in allen Geflecht-sorten,
Formen und Farben zu billigen Preisen.

Wie bekannt, unterhalte ich ein sehr grosses Lager in

Garnirten Hüten,

dasselbe bietet in vortrefflicher Auswahl und jeder Preislage
viele **hundert Stück elegante** und ebenso in guten Mittelsorten
geschmackvolle **Hüte** bis herab zu den **einfachen, ganz bil-
ligen Hüten** von M. 1.50 ab.

Specialität

in **Mädchen- und Kinderhüten** in grösster Auswahl zu billigsten
Preisen.

Hüte werden geschmackvoll und billig garnirt, alte Garni-
turen verwendet.

Reelle Bedienung. Billige Preise.

**L. P. Drescher,
Hutfabrik.**

NB. In meinem alten Geschäfte 159 Kaiserstrasse 159,
Eingang Ritterstrasse, findet wegen Räumung desselben über
die Saison

grosser Ausverkauf
statt zu hier noch nie dagewesenen billigen Preisen.

Spartochherde

neuester Konstruktion mit Patent-Sparrösten sind
unter Garantie äusserst billig zu verkaufen.
Gebrauchte Herde werden reparirt oder an
Bahlung genommen bei

Franz Streckfuß,
Gerbs- und Bauschlosserei, Kaiserstrasse 225.

Zur

hält sich bestens
Ausführung.

Abhaltung von Versteigerungen, Uebernahme von Möbeln etc., zum Ver-
kauf, Taxation von Fahrnissen bei Theilungen etc., gerichtlichen Betreibung
von Schuldsforderungen hier und auswärts, Kapitalien, Incasso, An- und
Verkauf von Liegenschaften, Fertigung von Klagen, Bittschriften, Eingaben
Empfohlen das **Bureau von B. Kossmann, Amalien-
strasse 14b, Eingang Karlstrasse, parterre.** Solide Bedingungen und prompte
10.6.

folgt ein Drittes Blatt.

Druck und Verlag des Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Fr. Müller in Karlsruhe.